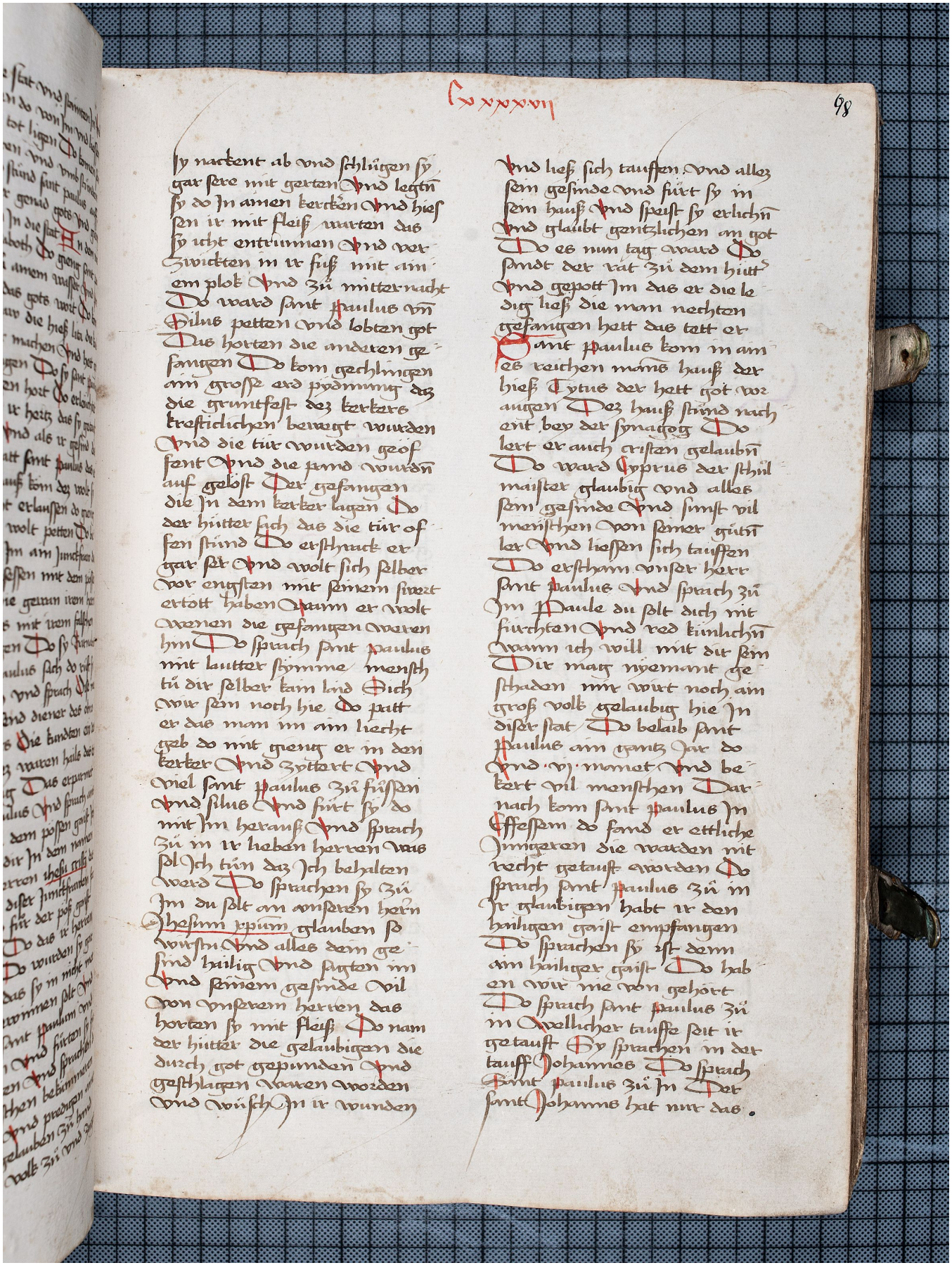
DER HEILIGEN LEBEN (SOMMERTEIL)
Augsburg, um 1475 Seite 98r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



sy nackent ab vnd schlügen sy
gar sere mit gerten Vnd legtn̄
sy do In ainen kercken Vnd hies
sen ir mit fleiß warten das
sy icht entrunnen Vnd ver
zwickten in ir fuß mit ain
em plok Vnd zů mitternacht
Do ward sant Paulus vn̄
Silus petten vnd lobten got
Das horten die anderen ge
fangen Do kom gechlingen
ain grosse erd pydmung daz
die gruntfest dez kerkers
kresticlichen bewegt wurden
Vnd die tür wurden geöf
fent Vnd die pand wurdn̄
auf gelöst Der gefangen
die In dem kerker lagen Do
der hütter sach das die tür of
fen stünd Do erschrack er
gar sér Vnd wolt sich selber
vor engsten mit seinem swert
ertött haben Wann er wolt
wenen die gefangen weren
hin Do sprach sant Paulus
mit lautter stymme mensch
tů dir selber kain laid Sich
wir sein noch hie Do patt
er das man im ain liecht
geb do mit gieng er in den
kerker Vnd zyttert Vnd
viel sant Paulus zů füssen
Vnd silus Vnd fürt sy do
mit Im herauß Vnd sprach
zů in ir lieben herren was
sol Ich tůn daz Ich behalten
werd Do sprachen sy zů
Im du solt an vnseren hern
Jhesum xpum glauben so
wirstu Vnd alles dein ge
sind hailig Vnd sagten im
Vnd seinem gesinde vil
von vnserem herren das
horten sy mit fleiß Do nam
der hütter die gelaubigen die
durch got gepunden Vnd
geschlagen waren worden
Vnd wüsch In ir wunden

Vnd ließ sich tauffen Vnd allez
sein gesinde vnd fürt sy in
sein hauß Vnd speist sy erlichn̄
Vnd glaubt gentzlichen an got
Do es nun tag ward Do
sandt der rat zů dem hütt
Vnd gepott Im das er die le
dig ließ die man nechten
gefangen hett das tett er
Sant Paulus kom in ain
es reichen mans hauß der
hieß Tytus der hett got vor
augen Dez hauß stünd nach
ent bey der synagog Do
lert er auch cristen gelaubn̄
Do ward Cyprus der schul
maister glaubig vnd alles
sein gesinde Vnd sunst vil
menschen von seiner gütn̄
ler Vnd liessen sich tauffen
Do erschain vnser herr
sant Paulus Vnd sprach zů
Im Paule du solt dich nit
fürchten Vnd red künlichn̄
wann ich will mit dir sein
Dir mag nyemant ge
schaden mir wirt noch ain
groß volk gelaubig hie In
diser stat Do belaib sant
Paulus ain gantz Jar do
Vnd vj manet Vnd be
kert vil menschen Dar
nach kom sant Paulus In
Effessem do fand er ettliche
Jungeren die warden nit
recht getauft worden Do
sprach sant Paulus zů in
Ir glaubigen habt ir den
hailigen gaist empfangen
Do sprachen sy ist denn
ain hailiger gaist Do hab
en wir nie von gehört
Do sprach sant Paulus zů
in Wellicher tauffe seit ir
getauft Sy sprachen in der
tauff Johannes Do sprach
Sant Paulus zů In Der
sant Johanns hat nur das.